

Hände eine Lebenskrone halten. Darunter Patene, Buch und Kelch. Auf dem Buche die Inschrift: Nehmet hin und esset. Nehmet hin und trinket.

Bez.:

Symb: / Deus providebit / Ein Diener Jesu Christ, der treu mit seinē gabē / der Kirchen hat gedient, der liegt alhier begraben, / jetzt dient Er seinem Gott dort in der Seeligkeit / mit aller Engel Schaar und lebt in voller Freudt / Nemlich: / Der weyl. Wohl Ehrwürdige Großachtb. u. Wohlgelahrte / Herr Balthasar Rose / welcher Aō 1638 den 20. Maii st. u. in Camentz gebohren / ward Aō 1660 nach Pulßnitz zum Rektorat beruffen / hat eod: Aō sich mit der damahl: viel Ehr u. Tugendsamen Jfr. / Elisabeth Tit. H. George Huh lens Bürgermeisters daselbst eheleib. Tochter verehelicht, mit welcher Er / 36½ Jahr in Ehestande gelebet und 14 Kinder als 8 Söhne / und 6 Töchter erzeugt, von welchen 3 Söhne u. 2 Töchter vor ihm seel. verstorben. Aō 167. ist er nach Lichtenberg / zum Pastorat vociret, welches er 23 Jahr / fleißig verrichtet, starb seelig den 13. Maii 1697 Seines Alters 59 Jahre weniger 2 Tage. Leichen text Ps. 16 v. 5 und 6. Der Herr ist mein Gut usw.

An der Kirchhofsmauer.

### Die Pfarre

ist ein schlichter Bau mit ungewölbter Hausflur, in der links seitlich die Treppe liegt. Das Gelände hatte vor dem Umbau von 1910 einfache Brettdocken. Das schlichte rundbogige Haustor ist mit Falz versehen. 1756 erbaut, 1892 erneuert.

### Liebenau.

Dorf, 3,5 km nordwestlich von Kamenz.

Das Herrenhaus des Ritterguts wurde zu Anfang des vorigen Jahrhunderts abgetragen.

Steinkreuz (Fig. 141), Granit, 166 cm sichtbare Höhe, 22 cm stark. In Malteserform, mit eingeritzter Lanze (?). Neuerdings bez.: EN / 1893.

Östlich an der Cunnersdorf-Liebenauer Straße, nahe dem Waldrande.

Steinkreuz (Fig. 142). Sandstein, 112 cm sichtbare Höhe, 23 cm stark. An der Kamenz-Königsbrücker Landstraße, nahe der Abzweigung der Liebenauer Straße.

### Lieske.

Dorf, 10 km nordnordöstlich von Kamenz.

Das Rittergut wird schon um 1400 erwähnt. Es wurde 1897 vom Verein für Arbeiterkolonien angekauft.

Das schlichte ehemalige Herrenhaus hat einen nach rückwärts angelegten Flügel.



Fig. 141. Liebenau, Steinkreuz.



Fig. 142.  
Liebenau,  
Steinkreuz.